

**Schulinternes Fachcurriculum Sachunterricht  
der Stadtschule Travemünde**



## Inhaltsverzeichnis

Grundlegende Aspekte für die Planung von Unterricht	3
Kompetenzmodell	5
Forschen	14

# Einleitung

Dem Fach Sachunterricht fällt die Aufgabe zu, Schülerinnen und Schüler darin zu unterstützen, ihre natürliche, gesellschaftliche und technische Umwelt bildungswirksam zu erschließen und sich in ihr zu orientieren. Über ein aktives Mitwirken und Handeln im Unterricht der Primarstufe erwerben die Schülerinnen und Schüler grundlegende Kompetenzen, um die Anschlussfähigkeit an die entsprechenden Fächer der allgemein bildenden weiterführenden Schulen zu gewährleisten und diese in der Auseinandersetzung mit der Welt in einem lebenslangen Prozess zu erweitern und zu vertiefen.

Der Sachunterricht knüpft an die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler, ihre Konzepte und Fragen an. Fachliches Wissen und Können wird sinnstiftend und über die persönliche Bedeutsamkeit in einem kompetenzorientierten Unterricht vereint. Handlungsleitende Frage- und Aufgabenstellungen bringen die Schülerinnen und Schüler eng über eine konkrete Auseinandersetzung mit den Lerninhalten in Kontakt. Aus der Vielzahl möglicher Themen und Lerninhalte werden solche ausgewählt, die für die Schülerinnen und Schüler exemplarisch sind und ihnen die Chance bieten, einen bildungswirksamen Transfer auf neue Kontexte herzustellen.

Der Sachunterricht macht komplexe Sachverhalte dadurch erfassbar, dass er die fünf Perspektiven des Perspektivrahmens Sachunterricht aufgreift und diese in der Planung, Durchführung und Reflexion vielperspektivisch umsetzt. Motivationale und soziale Aspekte von Lernprozessen sind zu berücksichtigen.

Neben einem notwendigen Sachwissen werden Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen erworben. Bei der Erstellung von Lernangeboten werden die Anforderungsbereiche berücksichtigt. Der originalen Begegnung wird in diesem Fach ebenso Raum gegeben wie der Einbeziehung von Expertinnen und Experten. Das Nutzen außerschulischer Lernorte ermöglicht eine Verbindung zwischen schulischem Lernen und realer Lebenswelt.

(Fachanforderungen Sachunterricht 2019, S. 9.)

## Grundlegende Aspekte für die Planung von Unterricht

<b>Vielperspektivität und fachliche Perspektiven</b>	Der Sachunterricht ist als sachintegratives Fach vielperspektivisch konzipiert. Die Unterrichtsthemen sind phänomen- und problemorientiert angelegt. Dabei sind geeignete fachliche Perspektiven zu berücksichtigen.
<b>Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen</b>	Der Sachunterricht verfügt über vielfältige fachspezifische methodische Zugänge aus den Natur- und Gesellschaftswissenschaften. Er hat die Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler in diese Methoden kontextbezogen einzuführen, diese zu üben und zu reflektieren.
<b>Lebenswelt</b>	Der Sachunterricht berücksichtigt die konkrete Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler. Bei der Inhaltsauswahl sind für sie bedeutsame Themen exemplarisch auszuwählen.
<b>Vorwissen und Vorerfahrungen</b>	Der Sachunterricht greift das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler auf. Vorerfahrungen und Präkonzepte sind Ausgangspunkte des Unterrichts.

<b>Sachinteresse</b>	Der Sachunterricht berücksichtigt die vorhandenen Interessen der Schülerinnen und Schüler. Er fördert zudem ihre individuelle Interessensbildung, indem er herausfordernde und für die Schülerinnen und Schüler neue Sachverhalte aufgreift.
<b>Anschlussfähigkeit</b>	Im Sachunterricht werden inhaltliche und methodische Kompetenzen erworben, die die Basis für die erfolgreiche Weiterarbeit in den naturwissenschaftlich-technischen und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern der Sekundarstufe I legen.
<b>Handlungsorientierung und Erfahrungen</b>	Die handelnde Auseinandersetzung mit Dingen und Sachverhalten ist der Bezugspunkt sachunterrichtlicher Arbeit. Den Schülerinnen und Schülern werden direkte Erfahrungen ermöglicht, die stets mit Reflexionen zu verbinden sind, um bildungswirksam zu werden.
<b>Originalbegegnung</b>	Im Sachunterricht ist die Begegnung mit konkreten Dingen oder originalen Sachverhalten sowohl in der Schule als auch an außerschulischen Lernorten stets zu berücksichtigen. Die regionale Infrastruktur ist für die Zielsetzungen des Sachunterrichts heranzuziehen.
<b>Aktualität</b>	Der Sachunterricht greift aktuelle Themen auf, die für die Schülerinnen und Schüler in ihrer Lebenswelt bedeutsam sind. Zudem ist auf eine zeitaktuelle Ausrichtung aller Inhalte zu achten, damit das Sachlernen für die Schülerinnen und Schüler in authentischen Kontexten stattfindet.
<b>Probleme und Konflikte</b>	Der Sachunterricht greift Probleme und Konflikte auf: individuelle, gemeinschaftliche und gesellschaftliche. Vorhandene Probleme und Konflikte sind im Sachunterricht als solche zu thematisieren.
<b>Kommunikation</b>	Kommunikation ist der Schlüssel zur individuellen Konstruktion von Sachwissen, um Dinge zu verstehen. In Sachgesprächen werden individuelle Denkansätze aufgenommen, diskutiert und strukturiert.
<b>von der Alltagszur Bildungssprache</b>	Der Sachunterricht greift die Alltagssprache der Schülerinnen und Schüler auf. Bei der unterrichtlichen Auseinandersetzung mit den Dingen und Sachverhalten verwendet die Lehrkraft eine sachangemessene Bildungssprache, die den Schülerinnen und Schülern zunehmend eine Teilhabe an den fachsprachlichen Kulturen des Faches ermöglicht.

(Fachanforderungen Sachunterricht 2019, S. 10 f.)



# Leistungsbewertung

Basis für die Leistungsbewertung im Sachunterricht sind mündliche, schriftliche oder praktisch erbrachte Unterrichtsbeiträge. Zu den Unterrichtsbeiträgen zählen unter anderem:

## **mündlich**

- Formulieren eigener Fragen
- Teilnahme am Unterricht mit weiterführenden Fragestellungen und Hypothesen
- Vermutungen und Ideen zur Problemlösung
- sachrichtige Darstellung von Beobachtungen und Sachverhalten (sachliche, altersgemäße Formulierungen, verwenden der Fachsprache)
- Transferleistungen
- Reflexionen der Lernprozesse
- Präsentationen
- Expertenvorträge ...

## **praktisch**

- Recherchieren zu eigenen Fragestellungen
- Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten
- Sammeln und Ordnen von Materialien
- Konstruieren im Bereich des technischen Lernens
- Planen, Durchführen und Auswerten von Expertenbefragungen
- Gestaltung thematischer Ausstellungen
- Vorstellung von Arbeitsergebnissen ...

## **schriftlich**

- Dokumentationen von Abläufen, Ergebnissen von Beobachtungen, Experimenten
- Präsentationen von Plakaten, Versuchen, Modellen
- (multi-)medial gestützte Präsentationen
- Themenhefte, Forscherhefte
- Lapbooks
- Lerntagebücher oder Portfolios
- Sachzeichnungen
- Beantworten der eigenen Fragestellungen ...

Auf diese Weise gelingt es, Erfolge und Leistungen inklusive dem Lernprozess lern- sowie motivationsförderlich zu bewerten und individuelle Entwicklungen zu berücksichtigen.

(Fachanforderungen Sachunterricht 2019, S. 32)

<b>Eingangsphase</b>		
<b>Themenfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Mögliche Themen</b>
<b>Arbeit und Wirtschaft</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen eigene Konsumbedürfnisse und unterscheiden Wünsche und Bedürfnisse.</li> <li>- kennen eigene Konsumbedürfnisse und unterscheiden Wünsche und Bedürfnisse.</li> <li>- unterscheiden Wertstoffe und kennen Recyclingprozesse.</li> <li>- erkunden die Arbeitswelt exemplarischer Berufsfelder.</li> <li>- bewerten die Verteilung von Arbeit in einer Familie nach Kriterien der Gerechtigkeit und Solidarität.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abfallentsorgung und Abfallverwertung</li> </ul>
<b>Zeit und Entwicklung</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Formen und Begriffe der Zeiteinteilung und wenden sie an.</li> <li>- ordnen und beschreiben wiederkehrende und einmalige Ereignisse der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft.</li> <li>- kennen Gegenstände oder Bilder als Zeugen einer vergangenen Zeit und ziehen Vergleiche zur Gegenwart.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zeiteinteilung (Sekunde, Minute, Stunde, Tag, Monat, Jahr, Kalender)</li> <li>- Tagesablauf</li> <li>- die eigene Lebens- und Familiengeschichte</li> <li>- Feste im Jahresverlauf</li> </ul>
<b>Gesundheit</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen ihre Gefühle und Bedürfnisse differenziert wahr und vertreten diese.</li> <li>- schätzen das Verhalten anderer Menschen ein und nehmen deren Gefühle und Bedürfnisse wahr.</li> <li>- erproben ihre Sinne und nehmen deren Leistungen wahr.</li> <li>- benennen und beschreiben wesentliche Körperteile des Menschen.</li> <li>- setzen sich mit schädlichen Einflüssen (Sonnenbrand, Lärm, Kälte ...) auseinander und ergreifen Maßnahmen zum Schutz des Körpers.</li> <li>- kennen den Weg der Nahrung durch den Körper.</li> <li>- erfahren die Bedeutung von ausgewogener Ernährung und Bewegung.</li> <li>- wissen um Körper- und Zahnpflegemaßnahmen und wenden diese an.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie wachsen wir als Klassengemeinschaft zusammen?/ Wie bin ich Schulkind? Wir werden eine Klasse./ Wie kann das wir in unserer Klasse wachsen?</li> <li>- Wir werden Zahnexperten, indem wir ein Zahnmodell unseres Gebisses erstellen und präsentieren.</li> </ul>

<b>Eingangsphase</b>		
<b>Themenfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Mögliche Themen</b>
<b>Soziales und Politisches</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen bedeutende Regeln für das Zusammenleben auf.</li> <li>- gestalten und planen Rituale und Veranstaltungen im Schulleben mit und wirken an demokratischen Entscheidungen mit.</li> <li>- schätzen das Verhalten anderer Menschen ein und nehmen ihre Gefühle und Bedürfnisse differenziert wahr.</li> <li>- setzen sich mit ihrer eigenen Person und mit Menschen ihres Umfeldes auseinander.</li> <li>- kennen Rechte und Pflichten im Alltagsleben.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie wachsen wir als Klassengemeinschaft zusammen?/ Wie bin ich Schulkind? Wir werden eine Klasse./ Wie kann das in unserer Klasse wachsen?</li> <li>- Weltkindertag - Was ist für alle Kinder der Welt gleich wichtig.</li> </ul>
<b>Technische Erfindungen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- konstruieren Bauwerke und erproben unterschiedliche Materialien und Bauweisen.</li> <li>- nutzen einfache Anleitungen und Zeichnungen beim Bauen von Objekten.</li> <li>- nutzen sach- und sicherheitsgemäß Werkzeuge.</li> <li>- kennen Zusammenhänge zwischen Bauweise, Material und Stabilität.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir bauen rollfähige Fahrzeuge aus Alltagsmaterialien und prüfen ihre Rollfähigkeit.</li> <li>- Warum schwimmt die Priwallfähre? Wir bauen eine Fähre.</li> </ul>
<b>Mobilität</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen als Fußgängerin und Fußgänger sicher und regelkonform am Straßenverkehr teil.</li> <li>- beherrschen ihr Fahrrad im Schonraum motorisch sicher.</li> <li>- denken über die eigene Mobilität, auch unter ökologischen Aspekten nach.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir bewegen uns sicher im Straßenverkehr, indem wir Verkehrsexperten werden.</li> <li>- Warum schwimmt die Priwallfähre? Wir bauen eine Fähre.</li> </ul>

<b>Eingangsphase</b>		
<b>Themenfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Mögliche Themen</b>
<b>Natürliche Lebensräume sowie Tiere und Pflanzen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beobachten, unterscheiden und bestimmen Tier- und Pflanzenarten aufgrund morphologischer Merkmale.</li> <li>- kennen die Bedürfnisse von Tieren und Pflanzen und pflegen sie verantwortungsvoll.</li> <li>- kennen zur Bearbeitung ihrer Fragen geeignete naturwissenschaftliche Methoden.</li> <li>- beschreiben und begründen Veränderungen in der Natur.</li> <li>- leiten aus Phänomenen der belebten Natur Fragen ab.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Warum tragen Bienen gelbe Hosen? Wie werden zu Bienenexperten, indem wir eine Honigbiene zeichnen.</li> <li>- Welche Produkte werden aus Sonnenblumenkernen hergestellt? Wir besuchen einen Supermarkt und stellen die Produkte in unserem Klassenzimmer aus.</li> <li>- Woraus besteht eigentlich der Wald?</li> <li>- Woher kommt das Schulobst? Wir werden zu Obstexperten, indem wir ein Erklärvideo erstellen.</li> <li>- Wir machen eine Bauernhof Ausstellung und gestalten dazu ein Lupenkinofilm.</li> </ul>
<b>Phänomene der unbelebten Natur</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- leiten aus der Beobachtung der Naturphänomene Fragen ab.</li> <li>- kennen einfache Ursache-Wirkungszusammenhänge bei Naturphänomenen.</li> <li>- planen einfache Experimente zu grundlegenden Naturphänomenen, führen diese durch und werten sie selbstständig aus.</li> <li>- beobachten das Wetter, dokumentieren Messergebnisse und stellen Zusammenhänge zu ihrem Alltag her.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Warum schwimmt die Priwallfähre? Wir bauen eine Fähre.</li> </ul>
<b>Räume, Globales und Regionales</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erstellen und verstehen einfache Skizzen und Pläne.</li> <li>- beschreiben regionale Besonderheiten ihres Wohnumfeldes.</li> <li>- vergleichen Lebenssituationen von Kindern in anderen Ländern und Kulturen mit ihren eigenen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Woher kommt das Schulobst? Wir werden zu Obstexperten, indem wir ein Erklärvideo erstellen.</li> <li>- Skizze des Schulweges/Weg zum KalliWalli</li> </ul>
<b>Medien</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen verschiedene analoge und digitale Medien und ihre Nutzungsmöglichkeiten.</li> <li>- entnehmen verschiedenen Medien Sachinformationen.</li> <li>- nutzen Medien zur Präsentation von Sachwissen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Forscherzeit</li> </ul>

<b>Jahrgangsstufe 3/4</b>		
<b>Themenfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Mögliche Themen</b>
<b>Arbeit und Wirtschaft</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bewerten das eigene Konsumverhalten kritisch und begründen ökonomische Entscheidungen unter Berücksichtigung ökologischer sowie sozialer Folgen.</li> <li>- erkunden die Arbeitswelt exemplarischer Berufsfelder.</li> <li>- bewerten die Verteilung von Arbeit in einer Familienach Kriterien der Gerechtigkeit und Solidarität.</li> <li>- erläutern Einflüsse der Berufs- und Arbeitswelt sowie der Erwerbslosigkeit auf ihr eigenes Leben und die Umwelt unter Berücksichtigung regionaler Bedingungen.</li> <li>- planen und bewerten eigene Handlungsprozesse zur Herstellung ausgewählter Produkte.</li> <li>- erkunden und beschreiben exemplarische Herstellungs- und Produktionsabläufe.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir erstellen eine Wandzeitung mit dem Thema „Vom Korn zum Brot“.</li> <li>- Wir werden Hühnerexperten. (Leihhühner)</li> <li>- Wir planen ein gesundes und ressourcen-sparendes Frühstück für den Frühstücksverkauf.</li> </ul>
<b>Zeit und Entwicklung</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- orientieren sich in der Zeit mithilfe von Zeitleisten.</li> <li>- unterscheiden lineare und zyklische Zeitprozesse,</li> <li>- stellen diese dar und setzen sie in ein Verhältnis zueinander.</li> <li>- ordnen und begründen Zusammenhänge heutiger Lebensbedingungen und Veränderungen auf der Grundlage exemplarisch ausgewählter Epochen und Prozesse.</li> <li>- setzen sich mit unterschiedlichen Quellen und Darstellungen auseinander.</li> <li>- begründen den Zusammenhang zwischen ihrem eigenen Tun und der Bedeutung für die Zukunft.</li> <li>- kennen Biographien berühmter Menschen und verstehen deren Motivation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist elektrischer Strom und wie funktioniert er?</li> <li>- Wo leben wir? (SH, Nordsee, Ostsee,...)</li> <li>- Wir planen ein gesundes und ressourcen-sparendes Frühstück für den Frühstücksverkauf.</li> <li>- Wie war es früher in Travemünde? Spurensuche im Ort, Seebadmuseum!</li> </ul>

<b>Jahrgangsstufe 3/4</b>		
<b>Themenfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Mögliche Themen</b>
<b>Gesundheit</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen ihre Wünsche und Bedürfnisse und akzeptieren diese als zu sich gehörig.</li> <li>- versetzen sich in die Gefühlslage anderer und gehen auf die Bedürfnisse und Empfindungen anderer ein.</li> <li>- setzen sich mit dem Aufbau des menschlichen Körpers auseinander.</li> <li>- beschreiben die grundlegenden Funktionen des menschlichen Körpers.</li> <li>- nennen und beschreiben Geschlechtsunterschiede.</li> <li>- beschreiben die Fortpflanzung und Entwicklung des Menschen.</li> <li>- wissen um die Veränderungen während der Pubertät.</li> <li>- setzen sich mit physischen und psychischen Gefährdungen des Menschen auseinander.</li> <li>- kennen wichtige Aspekte einer gesundheitsfördernden Lebensweise,</li> <li>- nennen geeignete Maßnahmen und wenden diese an.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir finden uns als neue Klasse zusammen und werden ein Team</li> <li>- Wir planen ein gesundes und ressourcen-sparendes Frühstück für den Frühstücksverkauf.</li> <li>- Ich, meine Geschichte, mein Körper, meine Zukunft.</li> <li>- Der Weg der Nahrung durch unseren Körper</li> </ul>
<b>Soziales und Politisches</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bilden sich eine Meinung, vertreten diese argumentativ</li> <li>- kennen ihre Rechte sowie ihre Möglichkeiten, ihre Rechte einzufordern.</li> <li>- übernehmen Verantwortung für ein gemeinsames Vor-</li> <li>- haben und kennen demokratische Verhaltensweisen als eigene Handlungsmöglichkeit.</li> <li>- betrachten Konfliktsituationen differenziert und</li> <li>- reagieren angemessen.</li> <li>- setzen sich mit der Vielgestaltigkeit von Familien und unterschiedlichen Lebenssituationen auseinander.</li> <li>- setzen sich mit den Aufgabenbereichen Gemeinwesen und von Repräsentanten des politischen Lebens auseinander.</li> <li>- beschreiben unterschiedliche Lebensbedingungen in</li> <li>- anderen Ländern und vergleichen diese mit ihren eigenen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir finden uns als neue Klasse zusammen und werden ein Team</li> <li>- Erstellen einer Ich-Kiste.</li> <li>- Was ist Demokratie und wie funktionieren Wahlen?</li> </ul>

<b>Jahrgangsstufe 3/4</b>		
<b>Themenfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Mögliche Themen</b>
<b>Technische Erfindungen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- konstruieren einfache Fahrzeuge oder technisches Spielzeug mit Antrieb und kennen technische Zusammenhänge</li> <li>- setzen sich mit technischen Problemstellungen auseinander und begründen unterschiedliche Lösungen.</li> <li>- benutzen Materialien, Werkzeuge und Geräte sach- und sicherheitsgemäß.</li> <li>- untersuchen den Aufbau und die Funktion einfacher mechanischer Geräte und Maschinen.</li> <li>- setzen sich mit unterschiedlichen Antriebsenergien auseinander.</li> <li>- erproben Modelllösungen und vergleichen sie mit der Realität.</li> <li>- kennen Zusammenhänge und Folgewirkungen von technischen Erfindungen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was kann ich mit Magneten machen?</li> <li>- Was ist elektrischer Strom und wie funktioniert er?</li> <li>- Wir bauen ein Elektroquiz.</li> </ul>
<b>Mobilität</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen als Fußgängerin und Fußgänger, Radfahlerin und Radfahrer sowie Nutzerin und Nutzer von öffentlichen Verkehrsmitteln sicher am Straßenverkehr teil.</li> <li>- beherrschen ihr Fahrrad im öffentlichen Verkehr ihrer Schulumgebung und darüber hinaus.</li> <li>- kennen Verkehrswege, Möglichkeiten des Warentransportes und öffentliche Verkehrsmittel der Region, Deutschlands und global.</li> <li>- kennen Grundlagen der historisch-technischen Entwicklungen der Mobilität.</li> <li>- kennen Probleme heutiger Mobilität, formulieren</li> <li>- nehmen eigene kritische Positionen dazu ein und denken über zukünftige, nachhaltige Mobilität nach.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir machen unseren Fahrradführerschein.</li> <li>- Wie kann man richtig Bus fahren?-Busschule! (LVG)</li> </ul>

<b>Jahrgangsstufe 3/4</b>		
<b>Themenfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Mögliche Themen</b>
<b>Natürliche Lebensräume sowie Tiere und Pflanzen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügen über differenzierte Artenkenntnisse und</li> <li>- kategorisieren die Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren.</li> <li>- praktizieren einen respekt- und verantwortungsvollen</li> <li>- Umgang mit anderen Lebewesen und der Natur gegenüber</li> <li>- verwenden zur Bearbeitung ihrer Fragen geeignete naturwissenschaftliche Methoden.</li> <li>- schätzen die Einflüsse des Menschen auf die Natur ein</li> <li>- und denken über eine nachhaltige Entwicklung nach.</li> <li>- kennen die Regelmäßigkeit von Vorgängen und</li> <li>- ökologische Zusammenhänge in der belebten Natur.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir werden Hühnerexperten. (Leihhühner)</li> <li>- Wir nehmen den Baum unter die Lupe und erstellen ein E-Book.</li> <li>- Wir erstellen eine Wandzeitung zum Thema „Vom Korn zum Brot“</li> <li>- Wie heißt der Fluss an dem ich lebe, woher kommt er und welche Schätze birgt er?</li> <li>- Wo leben wir? (SH, Nordsee, Ostsee,...)</li> <li>- Wir werden zu Experten des Wattenmeeres, um unsere Klassenfahrt vorzubereiten.</li> </ul>
<b>Phänomene der unbelebten Natur</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die Regelmäßigkeit von Naturvorgängen und</li> <li>- verfügen über belastbare Konzepte zu Phänomenen der unbelebten Natur.</li> <li>- kennen zur Bearbeitung ihrer Fragen geeignete naturwissenschaftliche Methoden und erkennen Grenzen und Widersprüche naturwissenschaftlicher Erkenntnisse.</li> <li>- kennen klimatische Rahmenbedingungen, skizzieren</li> <li>- Probleme des Klimawandels und verhalten sich klimaschützend.</li> <li>- verfügen über astronomische Grundkenntnisse und ein darauf basierendes wissenschaftliches Weltbild.</li> <li>- wissen um die Notwendigkeit, erneuerbare Energien bevorzugt zu nutzen und sich ressourcenschonend zu verhalten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Was kann ich mit Magneten machen?</li> <li>- Was ist elektrischer Strom und wie funktioniert er?</li> <li>- Wie können wir uns klimaschützend verhalten? (Wetter/ Klima/ Klimawandel)</li> </ul>

<b>Jahrgangsstufe 3/4</b>		
<b>Themenfelder</b>	<b>Kompetenzerwartungen</b>	<b>Mögliche Themen</b>
<b>Räume, Globales und Regionales</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- orientieren sich auf unterschiedlichen Landkarten und dem Globus.</li> <li>- verorten sich in ihrer Region, der Bundesrepublik Deutschland, Europa und der Welt.</li> <li>- reflektieren die Lebensbedingungen der Kinder in anderen Ländern und ziehen daraus Konsequenzen für ihr Denken und Handeln in der globalen Welt.</li> <li>- beschreiben die physische Oberflächenbeschaffenheit der Erde.</li> <li>- kennen Gefahren für ausgewählte Räume, entwickeln zukunftsorientierte Handlungsideen und übernehmen Verantwortung für Räume.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wo wohnen meine Klassenkameraden?</li> <li>- Wie heißt der Fluss an dem ich lebe, woher kommt er und welche Schätze birgt er?</li> <li>- Wo finden die EM-Spiele statt?</li> <li>- Wo leben wir? Wie passt die Welt auf eine Karte?</li> <li>- Wo leben wir? (SH, Nordsee, Ostsee,...)</li> <li>- Wir werden zu Experten des Wattenmeeres, um unsere Klassenfahrt vorzubereiten.</li> <li>- Wie können wir uns klimaschützend verhalten? (Wetter/ Klima/ Klimawandel)</li> </ul>
<b>Medien</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die Vielfalt medialer Geräte, deren Einsatzmöglichkeiten und nutzen sie bedarfsgerecht.</li> <li>- entnehmen verschiedenen analogen und digitalen Medien Sachinformationen, reflektieren und bewerten diese Informationen kritisch.</li> <li>- bereiten eigene Lernergebnisse medial auf und präsentieren diese sowohl mit analogen als auch mit digitalen Medien sachangemessen.</li> <li>- praktizieren einen altersangemessenen verantwortungsvollen Umgang mit analogen und digitalen Daten und Informationen im öffentlichen Medienbereich.</li> <li>- reflektieren ihren eigenen Mediengebrauch kritisch und</li> <li>- kennen Umgangsregeln bei der Mediennutzung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wo leben wir? (SH, Nordsee, Ostsee,...)</li> <li>- Wir nehmen den Baum unter die Lupe und erstellen ein E-Book</li> </ul>

## **Forschen**

(Praxishandbuch Forschendes Lernen, Herausg. K. Calvert und R. Jakobi, Hamburg 2016, S 50f)

